

Umgang mit Behinderungen und Leistungsvielfalt I

Singen im Live-Arrangement



Ganzer Chor



Vorbereitung: 10 min
Durchführung: 40 min



Inklusion
Improvisation
Kreativität fördern
Wertschätzung
Motivation
Gruppenbewusstsein
Positive Erlebnisse

- Teilt Euch in zwei oder drei Gruppen auf. Das müssen nicht die Stimmgruppen sein. Nun überlegt sich jede Gruppe zu dem Song eine Begleitung. Es ist ganz egal, was ihr dabei singt. Hauptsache die Gruppe einigt sich darauf, und es macht Spaß!
- Wenn ihr etwas gefunden habt, dann singt den Song ein paar Mal genauso. Erst wenn es richtig groovt, wird der Spaß daran noch mehr!

Optional

Die Chormitglieder präsentieren ihre Ergebnisse vor dem Gesamtchor auf der → Wohlfühlbühne.

Materialbedarf/ -vorbereitung

Eventuell ein Handy, das Songs abspielen kann. (siehe Ablauf)

Spielvorbereitung

Keine Vorbereitung nötig.

Ablauf

Die Gruppe einigt sich auf einen Song, den sie gerne singen möchte. Das kann alles sein, worauf ihr Lust habt. Wenn ihr eine Chorleitung dabei habt, fragt die Person, ob sie euch hilft. Sonst könnt ihr auch stattdessen einen Youtube-Link des Videos benutzen.

- Die Chorleitung spielt zu dem Song passende Harmonien auf dem Klavier, oder auf der Gitarre. Wenn keine Chorleitung da ist, sucht den Song online und spielt ihn ab.

Hintergrund & Methodisches

Die Methode des Live-Arrangements zielt maßgeblich darauf ab, die Chormitglieder jeweils an ihrem Leistungsstand abzuholen. Alle Menschen haben unterschiedliche Bedürfnisse und Kompetenzen und werden häufig mehr oder weniger durch Hürden behindert. Deshalb gibt es in jedem Chor auch eine Vielfalt daran, was die Chormitglieder in Bezug auf eine konkrete Herausforderung leisten können und/oder wollen.

Mit Hilfe der Live-Arrangement-Methodik werden die Chormitglieder selbst kreativ und werden zudem individuell gefördert. Sie sind in den Entwicklungsprozess eines Stücks mit eingebunden und bestimmen somit das Ergebnis bewusst mit. Die Methode kann sich auch für die Chorleitung als hilfreich erweisen, die Stärken der einzelnen Chormitglieder besser einschätzen zu können. Ebenso hilfreich kann die Methode sein, um Vorurteile, dass nicht jeder singen könne, abzubauen, da es bei einem Live-Arrangement kein richtig oder falsch gibt. Ziel ist es, in eine improvisierte Mehrstimmigkeit zu kommen und so in einer kurzen Zeit gute und bestärkende Ergebnisse zu erlangen.

Der Schlüssel eines gut funktionierenden Live-Arrangements ist das wiederholende Singen mit instrumentaler Begleitung. Am besten eignet sich hierzu das Klavier, mit dem eine harmonische und rhythmische Grundlage geschaffen wird.